

**Zeugnis über die Prüfung eines Markierungssystems auf der Rundlaufprüfanlage der BASt (RPA)  
Prüfnummer: 2016 1DK 09.01**

**1. Antrag**

- Antragsteller: **Roberit AG, Hauserstrasse 53, CH - 5200 Windisch**  
Antragssache: Prüfung der Verschleißfestigkeit und der verkehrstechnischen Eigenschaften eines Markierungssystems unter den Prüfbedingungen der DIN EN 13 197 (Ausgabe Juli 2014). Die Klassen der verkehrstechnischen Eigenschaften richten sich nach DIN EN 1436 (Ausgabe Januar 2009).

**2. Prüfgegenstand**

**2.1 Typ II - Markierungssystem mit groben Nachstreumitteln für dauerhafte Markierungen**

- Systembezeichnung: **Luxorit Antigloss RP Typ II**
- Stoffbezeichnung: **Luxorit**
- Stoffhersteller: **Roberit AG**
- Stoffart: **kalthärtender Reaktivstoff (Kaltplastik)**
- Rezeptansatzverhältnis: **100:1 (1% Pulverhärtter Dibenzoylperoxid BP 50)**
- Schichtdicke [ $\mu\text{m}$ ]: **2.000**
- Applikationsverfahren: **Vollstrich mit strukturierter Oberfläche**

**2.2 Nachgestreute Beistoffe**

- Reflexkörpermenge, -hersteller, -bez.: **650 g/m<sup>2</sup>, Swarco, Swarcolux 50 300-1.400 T18 MK30**
- Griffigkeitsmittel: **Minigrain + Korund als Gemisch im Verhältnis 70 : 30 in den Reflexkörpern enthalten**

2.3 Die Applikation erfolgte nach Vorgabe des Antragstellers unter Angabe der o.g. technischen Daten (soweit nicht messbar) in den Räumen der BASt durch den Prüfdienst der Deutschen Studiengesellschaft für Straßenmarkierungen e.V.

**3. Ergebnisse der Prüfung:**

3.1 Erreicht wurden die Anforderungen für die **Verkehrsklasse P 7**. Für die einzelnen verkehrstechnischen Eigenschaften wurden folgende Klassen gemäß DIN EN 1436 erreicht:

	Neuzustand	Gebrauchszustand
- Griffigkeit:	<b>≥ S 1</b>	<b>S 3</b>
- Nachsichtbarkeit, trocken:	<b>R 5</b>	<b>R 5</b>
- Nachsichtbarkeit, feucht:	<b>RW 6</b>	<b>RW 4</b>
- Tagessichtbarkeit:	<b>Q 5</b>	<b>Q 5</b>
- Überrollbarkeit:	<b>T 3</b>	

3.2 Die Mindestanforderungen an die Verschleißfestigkeit von 90 % Restfläche wurde erfüllt. Die Ergebnisse der physikalisch-chemischen Urmusterprüfung liegen bei der BASt vor.

Dieses Prüfzeugnis darf nur vollständig weitergegeben oder veröffentlicht werden. Die auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der BASt.

Bergisch Gladbach, 30. März 2017



(M. Zedler)  
wissenschaftl. Ang.

Ergebnisse zur BAST-Prüfnummer 2016 1DK 09.01

- 1. Antragsteller** Roberit AG, Windisch
- 2. Untersuchtes Markierungssystem**
- Markierungsart: Typ II - Markierungssystem mit groben Nachstreumitteln für dauerhafte Markierungen
  - Systembezeichnung: Luxorit Antigliss RP Typ II
  - Applikationsverfahren: Vollstrich mit strukturierter Oberfläche
- 2.1 Markierungsstoff**
- Stoffhersteller: Roberit AG
  - Stoffart: kalthärtender Reaktivstoff (Kaltplastik)
  - Stoffbezeichnung: Luxorit
  - Schichtdicke [ $\mu\text{m}$ ]: 2.000
  - Rezeptansatz: 100:1, 1% Pulverhärtter Dibenzoylperoxid BP 50
- 2.2 Eingemischte Beistoffe**
- Reflexkörperanteil [%]: 11,9
  - Bezeichnung: Swarcoflex 100-600
  - Griffigkeitsmittelanteil [%]: 35,0
  - Bezeichnung: Quarz, Glasgranulat, Korund, Swarco
- 2.3 Nachgestreute Beistoffe**
- Reflexkörper**
- Menge [ $\text{g}/\text{m}^2$ ]: 650
  - Hersteller: Swarco
  - Bezeichnung: Swarcolux 50 300-1.400 T18 MK30
- Griffigkeitsmittel**
- in den Reflexkörpern als Gemisch im Verhältnis 70 : 30 enthalten
- Art: Minigrain + Korund
- 3. Ermittelte Messwerte**
- beantragte Verkehrsklasse: P 7
  - erreichte Verkehrsklasse: P 7
  - ermittelte Trockenzeit [min]: 19

Eigenschaften	Anzahl der Radüberrollungen [Mio]									
	0	0,01	0,1	0,2	0,5	1,0	2,0	3,0	4,0	
Verschleißfestigkeit [%]	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
Griffigkeit [SRT-Einheiten]	69	55	56	55	53	53	52	52	51	
Nachtsichtbarkeit $R_L$ [ $\text{mcd} \cdot \text{m}^2 \cdot \text{lx}^{-1}$ ]	trocken	211 <sup>1)</sup>	398	422	424	418	396	390	344	345
	feucht, 2% Neigung	150 <sup>1)</sup>	168	154	120	105	101	110	111	92
Tagessichtbarkeit $Q_d$ [ $\text{mcd} \cdot \text{m}^2 \cdot \text{lx}^{-1}$ ]	272 <sup>1)</sup>	271	275	272	272	266	269	248	248	
Normfarbwert-Koordinaten	x = 0,322					y = 0,342				

<sup>1)</sup> Dieser Wert dient ausschließlich der Information des Antragstellers.